

WICHTIGE HINWEISE ZUR DURCHFÜHRUNG DES PRAKTIKUMS

- Das Orientierungspraktikum ermöglicht den Studierenden zu Beginn des Studiums erste Einblicke in die Institution Schule aus der Perspektive angehender Lehrpersonen. Es dient der bewussten Auseinandersetzung mit der Berufswahl und unterstützt eine fundierte Entscheidung für das Lehramtsstudium.
- Das Praktikum bietet den Studierenden einen Lernraum, in dem die Erprobung und Reflexion professionellen Handelns im Vordergrund stehen. Der Feedback-Bogen dient der individuellen Lernbegleitung und ist als formative Rückmeldung zu verstehen: Er bildet die Grundlage für einen kontinuierlichen Entwicklungsprozess, indem er Potenziale sichtbar macht und die fachliche sowie persönliche Weiterentwicklung unterstützt.
- Die Einschätzung der Lernergebnisse erfolgt kriteriengeleitet. Für jeden Kompetenzbereich steht Praxislehrpersonen ein Feld für eine verbale Rückmeldung an die Studierenden zur Verfügung.
- Im Praktikumpass werden die zeitlichen und inhaltlichen Anforderungen des schulischen Teils im Praktikum durch die Praxislehrperson bestätigt. Die Beurteilung des Praktikums erfolgt in der Lehrveranstaltung.
- Der schulische Teil im Orientierungspraktikum wird von folgender Lehrveranstaltung begleitet: *PM 1.b. PR Orientierungspraktikum*. Laut empfohlenen Studienverlauf wird das Orientierungspraktikum im 2. Semester durchgeführt.
- Jene Tätigkeitsbereiche, bei denen als Endsumme eine von-bis UE-Zahl oder ein „mindestens“ angegeben ist, müssen so erfüllt werden, dass am Ende des Praktikums die Gesamtzahl der UE laut Anforderungen erreicht wird.
- Anforderungen und Gesamtaufwand für den schulischen Teil im Orientierungspraktikum (u.a. auch zum Workload für Vorbesprechung, Planung, Durchführung und Nachbesprechung des eigenständigen Unterrichts) sind unter folgendem Link zu finden: **Praktika (2026W)**

FEEDBACK ORIENTIERUNGSPRAKTIKUM

Unterricht beobachten

- unter Anleitung kriteriengeleitete Unterrichtsbeobachtungen auf wissenschaftl. Grundlage durchführen
- mit Hilfestellung Beobachtungen für eigene Lernprozesse reflektieren

Rückmeldung zum Bereich *Unterricht beobachten*:

Unterricht planen und durchführen

- unter Anleitung nach Kriterien einer guten Unterrichtsplanung planen
- Methoden/Sozialformen ziel- und gruppenangemessen wählen
- unter Anleitung Unterricht eigenständig durchführen

Rückmeldung zum Bereich *Unterricht planen und durchführen*:

Lernförderliches Feedback geben und nutzen

- Kriterien lernförderlichen Feedbacks anwenden
- Feedback annehmen und umsetzen

Rückmeldung zum Bereich *Lernförderliches Feedback geben und nutzen*:

Beziehungsgestaltung & Kommunikation

einen guten Kontakt zu Schüler:innen herstellen (aktives Zuhören, Blickkontakt...)

eine wertschätzende, verständliche und diversitätssensible Sprache verwenden

Rückmeldung zum Bereich *Beziehungsgestaltung & Kommunikation*: